

Herren Kreisliga Staffel 1

TTC Langensteinbach II : TTC Wöschbach III
Dienstag, 05.04.2022, 19:30 Uhr

Großer Jubel beim TTC Langensteinbach II – 9:4 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TTC Langensteinbach II im umdisponierten Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 gegen den TTC Wöschbach III endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 9. Saisonspiel am Dienstagabend davon, dass der TTC Wöschbach III mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Fünf Sätze beharkten sich Simeth / Nöller und Franz / Gerschitzka, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Wolf / Englert hatten im Doppel gegen Zimmermann / Daferner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kimmich / Stucky gewannen gegen Kuhn Münch / Vater mit 3:2. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Björn Simeth das Spiel gegen Steffen Franz letztlich mit 1:3 verlor. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Rüdiger Wolf und Heiko Zimmermann entschieden, das Rüdiger Wolf letztendlich gewann. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Arndt Englert und Helmut Daferner beendet, das Arndt Englert letztendlich gewann. 11:5, 11:5, 5:11, 11:13, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Tobias Nöller und Hans Gerschitzka die Schläger kreuzten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwei Sätze lang fand Michael Kimmich gegen Johannes Vater das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 5:11, 9:11, 11:8, 11:8, 12:10 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Mit 11:9, 9:11, 12:10, 11:3 gewann nachfolgend Jan-Philipp Stucky gegen Norbert Kuhn Münch und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte indes anschließend Björn Simeth bei seiner Niederlage gegen Heiko Zimmermann. Genügend spielerische Mittel hatte Rüdiger Wolf dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Steffen Franz durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Keine Chancen ließ Arndt Englert beim 11:4, 11:9, 11:5 seinem Gegner Hans Gerschitzka. Mittlerweile stand es damit 8:4. Beim 3:0 gegen Helmut Daferner fand Tobias Nöller von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der TTC Langensteinbach II nun 4 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Wöschbach III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 9:7 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Busenbach (TTC Langensteinbach II) bzw. gegen SG-Beiertheim/PS Karlsru. III (TTC Wöschbach III).

Statistik:

TTC Langensteinbach II

Doppel: Simeth / Nöller 0:1, Wolf / Englert 1:0, Kimmich / Stucky 1:0

Einzel: B. Simeth 0:2, R. Wolf 2:0, A. Englert 2:0, T. Nöller 2:0, M. Kimmich 0:1, J. Stucky 1:0

TTC Wöschbach III

Doppel: Zimmermann / Daferner 0:1, Franz / Gerschitzka 1:0, Kuhn münchen / Vater 0:1

Einzel: H. Zimmermann 1:1, S. Franz 1:1, H. Gerschitzka 0:2, H. Daferner 0:2, N. Kuhn münchen 0:1, J. Vater 1:0